

PRESSEMITTEILUNG 96 – 03.06.2025

Kianusch Stender

Minister Madsen muss seinen Worten auch endlich Taten folgen lassen

Am 4. und 5. Juni tagt das erste Mal die Wirtschaftsministerkonferenz unter Leitung der neuen Bundeswirtschaftsministerin in Stuttgart. Das Schwerpunktthema der Konferenz lautet "Mut zum Unternehmertum – Innovation und neue Wertschöpfung durch Startups und Unternehmensnachfolge". Die Erwartungen an Schleswig-Holsteins Wirtschaftsminister Claus Ruhe Madsen kommentiert der wirtschaftspolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Kianusch Stender, wie folgt:

„Eine der größten Innovationsbremsen ist nach wie vor der hohe bürokratische Aufwand in der Wirtschaft. Minister Madsen hat in der Vergangenheit oft betont, wie viele bürokratische Hürden auf Bundesebene gelöst werden müssen. Ich finde es bedauerlich, dass Schleswig-Holstein dieses Thema daher nicht auf die Tagesordnung der Konferenz hat setzen lassen - oder überhaupt ein Thema benennt, wie es viele andere Bundesländer getan haben.

Ich wünsche mir, dass der Minister seinen Worten Taten folgen lässt und das Thema des Bürokratieabbaus prominent in der Debatte platziert. Das hilft nicht nur dem Innovationsgeist, sondern nimmt auch interessierten Gründer:innen oder Unternehmensnachfolger:innen mehrere Sorgen."